

# Handelsrouten **verknüpfen**

Seit vor 2000 Jahren die Seidenstrasse zu blühen begann, hat sich viel verändert. Die ABB Technikerschule klärt über die Anfänge der Globalisierung auf.

Mehr als 2000 Jahre sind vergangen, seit Handelsgüter über die berühmte Seidenstrasse transportiert wurden. Aus China, Indien und Persien gelangten Nelken, Muskat, Safran, Pfeffer, Weihrauch und Jade in den Westen. Als Transportmittel kamen Pferde, Kamele, Esel und Ochsenkarren zum Einsatz. Auch die Römer, Wikinger, Portugiesen und Spanier transportierten regelmässig Güter und unterhielten dazu eigene Handelsrouten.

Die ABB Technikerschule bietet mit dem Logistiker HF einen Bildungsgang an, der im Aufbau in dieser Art für die Schweiz einmalig ist. Dies, weil erstens der Fokus auf die internationale Logistik gerichtet wurde und zweitens die unterschiedlichen Branchen (unter anderem Maschinenindustrie, Detailhandel, Spedition, Pharma) und deren Anforderungen (Transport von Maschinen bis zu temperaturgeführten Produkten) an Logistik und Supply Chain Management berücksichtigt werden.

Die Weiterbildung basiert somit nicht nur auf den klassischen Funktionen der Unternehmens-

logistik wie Einkauf, Produktion, Lager, Distribution und Retouren, sondern wird laufend den sich ändernden Rahmenbedingungen angepasst. Dazu gehören die internationalen Organisationen (WTO, UNCTAD) genauso wie die Zoll- und Ursprungsregelungen, Mehrwertsteuer, internationales Transportrecht, Kaufverträge und Produkthaftung, der Transport gefährlicher Güter, Entsorgungslogistik, Ladungssicherung, ECR-Methodik, Barcode- und RFID-Technologie und die entsprechenden EDV Applikationen.

## Stets am Ball

Die Weiterbildung zum Logistiker HF nimmt sich laufend den Trends in Logistik und Supply Chain Management an, wie zum Beispiel der Entwicklung der CO<sub>2</sub>-Emissionen und des damit verbundenen Carbon Footprint, dem Authorised Economic Operator oder dem Modalsplit bei unterschiedlichen Durchlaufzeiten. Unterstützt wird der Bildungsgang an der ABB Technikerschule durch den Einsatz modernster Techniken

wie die der Simulation von Lager- und Transportsystemen.

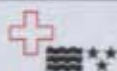
Ferner werden die Studierenden auf eine zukünftige Führungsposition im internationalen Umfeld geschult. Neben der eigentlichen Betriebswirtschaftslehre und Englisch gehören moderne Management- und Führungstechniken, Change Management, Marketing und interkulturelle Kompetenzen zum Unterrichtsstoff. Ein wichtiger Aspekt der Ausbildung ist die partnerschaftliche Zusammenarbeit der ABB Technikerschule auf nationaler und internationaler Ebene mit Unternehmen, Verbänden, Partnerinstituten und Organisationen.

Die Philosophie «Aus der Praxis – für die Praxis» will sicherstellen, dass der Bildungsgang aktuell und auf die sich laufend ändernden Bedürfnisse der Wirtschaft und der internationalen Rahmenbedingungen ausgerichtet ist. Er deckt die heutigen und zukünftigen Anforderungen an globale Wirtschaftsketten ab und macht den Logistiker HF zu einer unentbehrlichen Stütze im Unternehmen..



Lust auf Bildung?  
Lust auf Erfolg?

Die ABB Technikerschule ist BNE,  
ISO 9001 und ISO 14001 zertifiziert



**ABB Technikerschule, Baden**  
Höhere Fachschule HF  
für eidg. anerkannte Bildungsgänge

### Ihr Weiterbildungspartner

für eidg. anerkannte Bildungsgänge zum „Dipl. Techniker HF“

- **Logistik (Internationale Logistik)\***
- Betriebstechnik \*
- Energietechnik
- Konstruktionstechnik
- Informatik
- Systemtechnik
- **Nachdiplomstudium „Executive in Business Engineering“**

\* neu für Betriebstechnik und Logistik: Einstieg auch mit KV-Abschluss möglich

### Informationsabend 2010

Montag, 23. August 2010, 18.15 Uhr

### Unterlagen / Auskünfte

ABB Technikerschule  
Fabrikstr. 1, 5400 Baden  
Telefon: 056 565 33 02  
E-Mail: sekretariat@abbts.ch

www.abbts.ch